

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2013-01-14

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter/in: Fraktion DIE LINKE
Telefon: (03 85) 5 45 2957

Antrag Drucksache Nr.

01373/2013

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Überarbeitung Kitabedarfsplan

Beschlussvorschlag

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, bis zum 31.03.2013 auf Grundlage einer überarbeiteten Kitabedarfsplanung, in Übereinstimmung mit der Schulentwicklungsplanung der Landeshauptstadt Schwerin, Vorschläge zur Schaffung von Hortplätzen, z. B. durch Neubaumaßnahmen, für die Stadt vorzulegen.
Zur Begleitung des Prozesses ist eine Arbeitsgruppe unter Beteiligung der Stadtvertretung zu bilden.

Begründung

Mit der letzten Kitabedarfsplanung wurde die jährliche Fortschreibung Kitabedarfsplanung beschlossen.
Insbesondere im Hortbereich sind die Probleme in der Landeshauptstadt nicht zu übersehen sowie öffentlich benannt und bekannt. Lösungen für kurzfristige Zeiträume verunsichern die Träger von Kitas und mindern so mittelbar letztendlich die Qualität des Angebotes. Benötigt werden Lösungen die langfristig und auf Dauer angelegt sind und so den Trägern und den Eltern Sicherheit geben.
Gleichzeitig ist es aus Sicht der antragstellenden Fraktion notwendig, die Kitabedarfsplanung an den Eckdaten der Schulentwicklungsplanung zu orientieren. Nur so wird es möglich werden, dass durch die Stadtvertretung beschlossene Prinzip „Hort an die Schule“ umzusetzen.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Gerd Böttger
Fraktionsvorsitzender